

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / P. Frankenstein; H. Zwietsch [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: M-förmige Fibel mit punzierter Inschrift</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen, Legendäre Meisterwerke, Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Inventarnummer: R 164.230</p>
--	--

Beschreibung

Diese M-förmige Fibel aus dem 2./3. nachchristlichen Jahrhundert, die in Rißtissen gefunden wurde, stellt eine antike Liebeserklärung dar. Die punzierte, d.h. in das Metall eingelassene, lateinische Inschrift lautet: SPES AMOR SI ME AMAS - "Die Liebe bedeutet Hoffnung, wenn du mich liebst."

Die Form der Fibel könnte als eine Ligatur, also einen Buchstabenverbund, für AMA - "liebe (mich)!" stehen.

Die Fibel ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

H 1,9 cm; B 2,2 cm; T 0,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2.-3. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Rißtissen

Schlagworte

- Antike
- Gewandnadel
- Schmuck
- Schriftgut
- Tracht